

Wochenend-Wanderung für Alle



NaturFreunde
DEUTSCHLANDS
Holzgerlingen / Altdorf



Geopark-Wanderung auf dem Ries-Panoramaweg im Nördlinger Ries

Von Freitag, den 26. bis Sonntag, den 28. April 2024



Wer den Rieskrater hautnah und mit grandiosen Ausblicken erleben möchte, ist auf dem Ries-Panoramaweg genau richtig: Eine einzigartige Wanderung rund um den Meteoritenkrater „Nördlinger Ries“ mit atemberaubenden Ausblicken in die weitläufige Kraterlandschaft.

Auf 128 Kilometern führt der Weg rund um den Meteoritenkrater und offenbart eine einzigartige Naturlandschaft. In den neun Etappen bleibt genügend Zeit zum Entdecken, Genießen und Einkehren. **Wir werden an diesem Wochenende die zweiten 3 Etappen dieses Weges erwandern.**

Angeboten wird eine geführte Wanderung von Freitag, den 26.04. bis Sonntag, den 28.04.2024 von der Antoniuskapelle bei Belzheim auf dem Ries-Panoramaweg nach Utzmemmingen. Dabei wollen wir die wunderschöne Landschaft auf uns wirken lassen. Auf der Route werden verschiedene schöne Wegepunkte tangiert. Wichtig ist mir als Naturfreundin und Gewerkschafterin die gemeinsame Zeit mit euch während und auch abends nach der Wanderung.

Die Anreise ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln geplant, es können aber auch Fahrgemeinschaften gebildet werden. Unsere Wanderung startet am Freitagvormittag an der Antoniuskapelle mit Friedenskreuz bei Belzheim (rechtes Bild). Wir kommen am Grabhügelfeld Heide bei Hochaltingen vorbei, dieses zeugt aus der mittleren Hallstattzeit, eine Beisetzung innerhalb einer Grabkammer unter einem Erdhügel war damals weit verbreitet. Von den einst mehr als 150 Grabhügeln sind heute nur noch ein paar Dutzend erkennbar. Bei Schopflohe auf dem aussichtsreichen Umlas kommen wir an einer Weidenkapelle vorbei und gelangen wenig später nach Fremdingen, von dort geht es weiter zu der idyllisch am Waldrand gelegenen Ölbergkapelle. Über Raustetten gelangen wir durch den Wald nach Enslingen, an dessen Dorfrand auf einer Wiese ein Turmhügel zu entdecken ist, der im 10. Jahrhundert als Adelsitz errichtet wurde. Weiter geht es im baden-württembergischen Ostalbkreis mit großartigen Aussichtspunkten. Vorbei am Stockenweiher und der Kreuzbergkapelle mit Kreuzberg, zweigen wir ins nahegelegene Zipplingen ab. Dort gibt es die Pfarrkirche St. Martin und ein Land- und Technikmuseum. Wir übernachten in Stempfles Langgasthof zum Kreuz. (Strecke ca. 18 km)

Der weitere Weg führt uns am Samstag von Zipplingen nach Kirchheim am Ries. (Strecke ca. 16 km) Der Weg von Zipplingen führt uns zunächst zum Weiher am Heimischberg und damit zurück zum Ries-Panoramaweg. Weiter wandern wir über Wössingen durch das schöne, renaturierte Tal der Schneidheimer Sechta, dort trifft man auf eine Auerochsenweide mit Aussichtsturm und Infotafeln. Am sonnigen Waldrand entlang zweigen wir zu einem Abstecher auf den 668m hohen Ipf ab. Wie der Ipf ist auch der anschließend zu erwandernde Blasenberg ein Zeugenberg, die durch Erosionsprozesse von der Schwäbischen Alb abgetrennt worden sind. In Kirchheim am Ries übernachten wir im Landhotel Oßwald.

Am Sonntag führt uns der Weg zunächst durch den Kirchheimer Klostergarten und zum Klosterweiher. Danach wandern wir über das Reimersberge zum Langenberg und weiter zum Goldberg, dabei gibt es abermals einen herrlichen Blick übers Ries. Nachdem das Tal des Goldbaches durchquert wurde geht es über einen weiteren Höhenzug nach Trochtelfingen. Vorbei an der unteren Röhrbachmühle kommen wir zur Heide des Naturschutzgebietes Kapf. Vom Höhenrücken zwischen Egertal und Röhrbachtal gibt es nochmals schöne Ausblicke. Unweit hinter Utzmemmingen bei Jagthaus alte Bürg endet diese Etappe. (Strecke ca. 18 km)

Treffpunkt und Abfahrt: Holzgerlingen Bahnhof 7.30 Uhr

Charakter: Wanderung überwiegend auf Wanderwegen, Besichtigungen Kirchheim am Ries, Keltisches Museum am Ipf, Geoparkinfos

Kosten: für 2 Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer ca. 100 Euro pro Person/ im Einzelzimmer ca. 155€. Fahrtkosten werden umgelegt, Anreise ist mit der Bahn geplant; für Nicht-Mitglieder zusätzlich 10,- Euro.

Ausrüstung: feste Schuhe, evtl. Tracking-Stöcke, wetterfeste Kleidung, Rucksackvesper und Getränk, Schutz gegen Regen bzw. Sonne und Mücken. Vesper kann mitgebracht werden, und Kosten für Abendessen und Getränke kommen noch hinzu.

Bei Interesse oder offenen Fragen melde Dich per Email, Whatsapp oder telefonisch bei **Monika Müller-Bertrand, mueller-bertrand@web.de, Mobil 01744240777.**

Anmeldung: Melde dich bitte bis spätestens 29. März 2024 verbindlich mit Nachricht an, dann ist eine Anzahlung von 100 Euro fällig.